

Staatsbetrieb Sachsenforst
Geschäftsleitung

Pressemitteilung
12/2009

Graupa, den 29.07.2009

Start für Waldzustandserhebung 2009

Baumkronen werden begutachtet

Am Donnerstag (30. Juli) beginnt bereits zum 19. Mal die Erfassung des Waldzustandes in Sachsen. Waldexperten begutachten an 283 Stichprobenpunkten in Wäldern aller Eigentumsarten insgesamt 6.792 Bäume auf Schäden in den Baumkronen. Sieben Inventurtrupps sind in den nächsten drei Wochen in Sachsens Wäldern unterwegs. Ausgerüstet mit Fernglas und Laptop schätzen sie unter anderem die Kronenverlichtung und den Anteil vergilbter Nadeln und Blätter ein. In Kombination mit anderen Untersuchungsergebnissen zu atmosphärischen Stoffeinträgen, zu Insekten- und Pilzbefall und den Beobachtungen der Witterung lässt sich basierend auf den Kronenzustandsdaten die aktuelle Stressbelastung der Wälder beurteilen. Der Waldzustandsbericht wird im Dezember veröffentlicht.

Als Ergebnis der Erhebung des vergangenen Jahres hatte sich der Zustand der Waldbäume im Vergleich zum Jahr 2007 verbessert. Trotzdem hält der sich seit Jahren abzeichnende Trend einer zunehmenden Stressbelastung infolge trocken-warmer Witterungsphasen weiter an. Dieser überlagert zunehmend die durch Schwefel- und Stickstoffeinträge sowie versauerte Waldböden verursachten chronischen Schädigungen der Blätter und Nadeln. Hinzugekommen ist eine hohe Gefährdung durch das massenhafte Auftreten der Borkenkäfer und anderer Insekten.

Die Ergebnisse der Waldzustandserhebung werden Fragen zum Einfluss des diesjährigen trockenen Frühjahrs und des sehr feuchten Sommers auf den sächsischen Wald beantworten. Von besonderem Interesse ist dabei, inwieweit sich der nach den trockenen und warmen Jahren 2003 und 2006 abzeichnende Verbesserungstrend auch 2009 anhält.

Im vergangenen Jahr wiesen 17 % der sächsischen Wälder deutliche, 41 % leichte und 42 % keine erkennbaren Schäden auf.

Die Waldfläche im Freistaat Sachsen beträgt insgesamt 521.306 Hektar. Die häufigsten Baumarten sind die Fichte mit 35 % und die Kiefer mit 31 % Anteil. Häufige Laubbaumarten in Sachsens Wäldern sind Birke mit 7 %, Eiche mit 6 % und Buche mit 3 %.

Nähere Informationen zur Waldzustandserhebung finden Sie im Internet unter www.sachsenforst.de.